



Curriculum

Hochschullehrgang

Musik für Pädagog*innen in der Sekundarstufe I:

Einführung in neue Wege des Musikunterrichts

(6 ECTS-Anrechnungspunkte)

Studienkennzahl 710 961

Version 1.1

29.11.2023

1	Allgemeines	2
1.1	Zuordnung	2
1.2	Datum der Erlassung durch das Hochschulkollegium	2
1.3	Datum der Genehmigung durch das Rektorat	2
1.4	Umfang und Dauer des Hochschullehrgangs	2
2	Qualifikationsprofil.....	2
2.1	Zielsetzung des Studiums	2
2.2	Qualifikation / Ausbildungsziele	2
2.3	Bedarf (Employability).....	2
2.4	Lehr-Lern-Beurteilungskonzept.....	2
2.5	Erwartete Lernergebnisse	3
3	Kompetenzkatalog.....	3
4	Zulassungsvoraussetzungen und Zielgruppen.....	4
5	Reihungskriterien	4
6	Modulübersicht	5
7	Modulbeschreibungen	5
8	Prüfungsordnung.....	7
9	Inkrafttreten und allfällige Übergangbestimmungen	7

1 Allgemeines

1.1 Zuordnung

Der Hochschullehrgang ist dem öffentlich-rechtlichen Bereich zugeordnet.

1.2 Datum der Erlassung durch das Hochschulkollegium

Das Curriculum in der Version 1.1 wurde am 29.11.2023 erlassen.

1.3 Datum der Genehmigung durch das Rektorat

Das Curriculum in der Version 1.1 wurde am 29.11.2023 durch das Rektorat genehmigt

1.4 Umfang und Dauer des Hochschullehrgangs

Der Hochschullehrgang besteht aus einem Modul und weist eine Workload von 6 ECTS-AP bei einer Mindeststudiendauer von einem Semester auf. Die gemäß § 39 (6) HG 2005 festgelegte Höchststudiendauer beträgt 3 Semester.

2 Qualifikationsprofil

2.1 Zielsetzung des Studiums

Der Hochschullehrgang zielt darauf ab, dass die Absolvent*innen

- beispielhafte Einsichten in die im HLG präsentierten Handlungsfelder des Musikunterrichts erhalten,
- musikdidaktische Kenntnisse und die Vermittlungskompetenzen für das lehrplankonforme eigene unterrichtliche Handeln erweitern sowie
- die aktuellen planerischen, rechtlichen und didaktisch relevanten Dimensionen des Unterrichtsfachs Musik reflektieren.

2.2 Qualifikation / Ausbildungsziele

Nach erfolgreicher Absolvierung des Hochschullehrgangs sind die Absolvent*innen in der Lage, die erworbenen Kompetenzen zur Weiterentwicklung des eigenen unterrichtlichen Handelns einzusetzen.

2.3 Bedarf (Employability)

Der Bedarf für den Hochschullehrgang wurde in Zusammenarbeit mit der Bildungsdirektion für NÖ geklärt.

2.4 Lehr-Lern-Beurteilungskonzept

Der Hochschullehrgang besteht aus einem Modul. Während die Phasen des nicht betreuten Selbststudiums die eigenständige Auseinandersetzung mit den Lehrinhalten erfordern, lernen die Teilnehmenden in den Präsenzphasen die Fachinhalte in Theorie und Praxis kennen und erlangen die Kompetenz, diese anzuwenden und zu vermitteln. In den Phasen des Selbststudiums sind

Aufgabenstellungen wie z.B. vorbereitendes Literaturstudium, eigenständige Informationssammlung, Übungsaufgaben am Instrument, Erstellung von Unterrichtsmaterialien und die Planung, Organisation und Realisation eines Projekts im musikalischen Kontext in der Schule vorgesehen.

2.5 Erwartete Lernergebnisse

- Nach erfolgreicher Absolvierung des Hochschullehrgangs wird von den Absolvent*innen erwartet, dass sie in der Lage sind, den Schüler*innen einen Zugang zur Musik über Projekte, die ihre Lebenswirklichkeit widerspiegeln, zu eröffnen.
- Die Absolvent*innen erweitern ihre Vermittlungsstrategien für das Unterrichten im Bereich Musik insofern als sie den isolierten Lernraum Schule und die Grenzen des Fachunterrichts Musik durch die Projekte aufbrechen; auf diese Weise gewonnene Erkenntnisse werden wieder in den Unterricht integriert.
- Die Absolvent*innen präsentieren eine eigene Projektarbeit unter Beachtung und Einbeziehung der erworbenen Kompetenzen und stellen sich einer Gruppenreflexion.

3 Kompetenzkatalog

A. Fachkompetenz/ fachdidaktische Kompetenz

Die Absolvent*innen wenden grundlegende Vermittlungskennntnisse für die lehrplankonforme Umsetzung von Inhalten im Unterrichtsfach Musik in der Sekundarstufe an. Die erworbene fachliche und fachdidaktische Kompetenz befähigt die Absolvent*innen, Schüler*innen in ihrer sinnlichen Wahrnehmung und musikalischen Ausdrucksfähigkeit zu fördern.

B. Pädagogische-psychologische Kompetenz

Die Absolvent*innen verfügen über Basiswissen hinsichtlich aufbauender Lernprozesse für das unterrichtliche Handeln in der Sekundarstufe I, um den Schüler*innen die Ausbildung grundlegender musizierpraktischer Fähigkeiten im vokalen und instrumentalen Bereich zu ermöglichen.

C. Systemkompetenz

Die Absolvent*innen verfügen über grundlegende Kenntnisse im Zusammenhang mit den Zielsetzungen des Lehrplanes in der gültigen Form, um in diesem Rahmen ihren Beitrag zum gesellschaftlichen Auftrag zur grundlegenden Bildung im künstlerisch-ästhetischen Bereich zu leisten.

D. Beratungskompetenz

Die Absolvent*innen kennen die Bedeutung kommunikativer Aspekte hinsichtlich der Lernberatung und wenden diese an in dem Bewusstsein, dass das Diagnostizieren und

damit einhergehend das Beraten von Eltern und Schüler*innen zu den Kernaufgaben von Lehrer*innen gehört, insbesondere die Förderung von musikalischen Begabungen.

E. Reflexionskompetenz

Die Absolvent*innen entwickeln und analysieren ihr eigenes unterrichtliches Handeln im Unterrichtsfach Musik in der Sekundarstufe, um jeweils methodisch an die Bedürfnisse der Schüler*innen und die Konstellationen in der Klasse angepasst den Jugendlichen unmittelbare Erfahrungen mit Musik zu ermöglichen, die sie auch zu musikalischen Kompetenzen und darauf aufbauend zu eigenen Reflexionen befähigen und letztendlich zur Teilhabe am Kulturleben.

4 Zulassungsvoraussetzungen und Zielgruppen

Die Zulassung zum Hochschullehrgang setzt gemäß § 52f (2) HG 2005 ein aktives Dienstverhältnis als Lehrer*in sowie die Anmeldung auf dem Dienstweg oder die Einschreibung in ein ordentliches Lehramtsstudium voraus.

Zielgruppe sind Absolvent*innen eines Lehramtsstudiums oder Personen, die eine Lehrberechtigung erhalten haben sowie ordentliche Studierende eines Lehramtsstudiums für die Primarstufe.

5 Reihungskriterien

Gibt es mehr Anmeldungen als verfügbare Plätze, erfolgt die Teilnahme aufgrund der Reihung im Zuge des Dienstauftragsverfahrens.

6 Modulübersicht

1. Semester	Modul 1
-------------	---------

P/W	LV-Art	Titel	ECTS-AP	Semester- Wochenstunde(n)	Selbststudium in Stunden	Prüfung		Semester
						Prüfungsart	Beurteilung	
		Modul 1: Einführung in neue Wege des Musikunterrichts	6	4	105			
P	SE	Grundlegende rhythmische Zugänge und neue Lieder	1	0,8	16	E	Pi	1
P	SE	Einführende Prinzipien zum Singen, Dirigieren, Tanzen	1	0,8	16	E	Pi	1
P	SE	Musikrezeption und instrumentales Musizieren	1	0,8	16	E	Pi	1
P	SE	Die Kinderstimme in der Musikdidaktik	1	0,8	16	E	Pi	1
P	SE	Popmusik in der digitalen Praxisarbeit	2	0,8	41	E	Pi	1

Beurteilung: E (mit Erfolg teilgenommen) N (Noten)
 LV Lehrveranstaltungen
 P/W Pflicht- bzw. Wahlfach
 Prüfungsart: pi (prüfungsimmanent), npi (nicht prüfungsimmanent)

7 Modulbeschreibung

Kurzzeichen	Modultitel					
MuSI-EMU	Einführung in neue Wege des Musikunterrichts					
Pflichtmodul	Wahlpflichtmodul	Wahlmodul	Basismodul	Aufbaumodul	Semesterdauer	EC
X			X		1	6
Voraussetzungen für die Teilnahme						
Modulziel						
Die Teilnehmer*innen werden mit grundlegenden Fähigkeiten aus den Bereichen des Klassenmusizierens und Chorgesangs ausgestattet, die es ihnen ermöglichen, einfache schulpraktische Literatur mit einer Klasse zu erarbeiten.						
LV	Lehrveranstaltung					LV- Art
1	Grundlegende rhythmische Zugänge und neue Lieder					SE
2	Einführende Prinzipien zum Singen, Dirigieren, Tanzen					SE

3	Musikrezeption und instrumentales Musizieren	SE
4	Die Kinderstimme in der Musikdidaktik	SE
5	Populärmusik in der digitalen Praxisarbeit	SE
Bildungsinhalte		
<p>LV 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • Faszination Rhythmus: Förderung der rhythmisch-musikalischen Kompetenzen • Erarbeitung neuer Lieder für den Unterricht • Digitalisierung im Unterricht – Einsatz von für den Musikunterricht geeigneten Apps <p>LV 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • Didaktische Grundlagen zum Singen und Dirigieren • Einführung in Chor und Ensemblearbeit in der Klasse • Musik und Bewegung im Unterricht <p>LV 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hören und Erfassen von einfachen musikalischen Strukturen • Projektarbeit im Musikunterricht mit dem Einsatz digitaler Medien • Praxisorientiertes Musizieren im Klassenverband <p>LV 4</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kinderstimmbildung theoretisch und praktisch • Erarbeitung neuer Lieder für den Unterricht • Grundlagen der Fachdidaktik im Hinblick auf Stimmbildung und Gesang <p>LV 5</p> <ul style="list-style-type: none"> • Populärmusik praxisnah unterrichten • Digitale Praxisarbeit • Vielfältige digitale Zugänge zum Musikunterricht 		
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen		
<p>Die Absolvent*innen können</p> <p>LV1</p> <ul style="list-style-type: none"> • für ihr pädagogisches Umfeld angemessene und geeignete Lieder auswählen. • eine Vielfalt von rhythmischen Patterns anwenden. • für den Unterricht brauchbare Apps anwenden. <p>LV2</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Grundlagen der Zeichensprache des Dirigierens verwenden. • ein einfaches Chorstück mit einer Klasse oder Gruppe erarbeiten und dirigieren. • einfache Tanzformen umsetzen. <p>LV3</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache musikalische Strukturen beschreiben. • projektorientiert mit Klassen arbeiten. • mit einer Gruppe von Schüler*innen ein lustvolles und effizientes, altersgemäßes Singen und Musizieren gestalten. <p>LV4</p> <ul style="list-style-type: none"> • sorgsam und verantwortungsbewusst mit der jungen Stimme umgehen. • spielerischen, kreativen Umgang mit der jungen Stimme anleiten. • mit einer Gruppe von Schüler*innen ein lustvolles und effizientes, altersgemäßes Singen gestalten. <p>LV5</p> <ul style="list-style-type: none"> • Populärmusik im Unterricht praktisch umsetzen. • die digitalen Konzepte von Schulbüchern anwenden. • vielfältige digitale Zugänge zur Musik im Unterricht kennenlernen und anwenden. 		
Lehr- und Lernformen		
Seminaristisches Arbeiten, Verfassen eines Portfolios, kreativ-künstlerische Einzel- und Ensemblearbeit		
Leistungsnachweise		
Erfüllungen der mündlichen und schriftlichen Aufgabenstellungen, Erstellung eines Portfolios		
Sprache(n)		
Deutsch		

8 Prüfungsordnung

Die Prüfungsordnung entspricht den Vorgaben der PH NÖ für Hochschullehrgänge bis 29 ECTS-AP, die vom Hochschulkollegium beschlossen und im Mitteilungsblatt der PH NÖ veröffentlicht wurde. Die jeweils gültige Fassung ist der Website der PH NÖ zu entnehmen. Die in der Satzung festgelegten studienrechtlichen Bestimmungen werden berücksichtigt und sind in aktueller Fassung im Mitteilungsblatt der PH NÖ veröffentlicht.

<https://www.ph-noe.ac.at/de/ph-noe/organisation/mitteilungsblatt.html>

9 Inkrafttreten und allfällige Übergangbestimmungen

Das Curriculum des Hochschullehrganges „Musik für Pädagog*innen in der Sekundarstufe 1: Einführung in neue Wege des Musikunterrichts“ tritt mit 29.11.2023 nach Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in Kraft und behält Gültigkeit bis zur Veröffentlichung einer neuen Version.